

Anfahrt

ZAK | Zentrum für Angewandte
Kulturwissenschaft und Studium Generale
Rüppurrer Str. 1a, Haus B, 7. OG
76137 Karlsruhe

Karte: goo.gl/Ot6Ub6



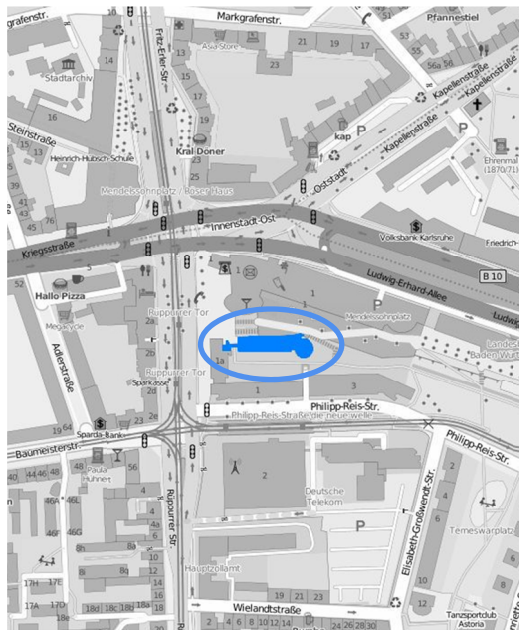
Eingang über Mendelssohnplatz
gegenüber dem Scheck-In-Center



Straßenbahnhaltestelle
,Rüppurrer Tor' oder ',Philipp-Reis-Straße'



z.B. Parkhaus Scheck-In-Center
über die Ludwig-Erhard-Allee



Quelle: OpenStreetMap



Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft
und Studium Generale
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und
Studium Generale
Dr. Ralf Schneider

Direktorin:
Prof. Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha

Rüppurrer Str. 1a, Haus B
76137 Karlsruhe

Telefon: 0721 608-48251

Fax: 0721 608-44811

E-Mail: schneider@kit.edu

www.zak.kit.edu

Kulturerbe Erfassbar – Sichtbar – Erfahrbar

Ergebnisse und Erfahrungen aus
Forschungsprojekten zur Sicht- und
Erfahrbarmachung von Kulturerbe

Dienstag, 1. Dezember 2015
9:30 – 15:00 Uhr
ZAK, Karlsruhe



Multidimensionale Sicht- und
Erfahrbarmachung von Kulturerbe
(MUSIEKE)

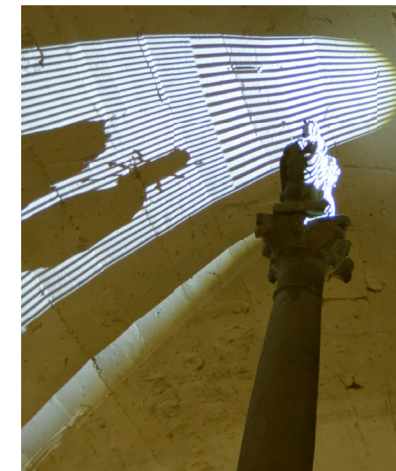


Foto: Christian Seitz



Kulturerbe

Erfassbar – Sichtbar – Erfahrbar

*Ergebnisse und Erfahrungen aus
Forschungsprojekten zur Sicht- und
Erfahrbarmachung von Kulturerbe*

1. Dezember 2015, 9:30 – 15:00 Uhr
ZAK, Karlsruhe

Große Bereiche des Kulturerbes sind nur noch in eingeschränktem Maß Bestandteil unserer Lebenswelt. In das Stadtbild und die Landschaft integriert oder in Sammlungen von Kultureinrichtungen bewahrt, verlieren wir den kulturellen und wissenschaftlichen Bezug zu einst bedeutsamem materiellen und immateriellen Kulturerbe vergangener Jahrzehnte, Jahrhunderte oder Jahrtausende. Dieser Prozess geschieht einerseits abrupt durch Natur- oder von Menschen verursachte Katastrophen, andererseits schleichend durch allmähliche Veränderungen von Gesellschaften. Wissenschaftler aus Karlsruhe und Heidelberg untersuchen im kooperativen Forschungsprojekt HEiKA-MUSIEKE exemplarisch eine Jupiter-Gigantensäule aus Ladenburg. Der interdisziplinäre Verbund besteht aus Vertreterinnen und Vertretern der Archäologie, Photogrammetrie, Fernerkundung, Forensische Informatik, Geoinformatik und Angewandten Kulturwissenschaft. Durch wissenschaftliche Verfahren können so bisher nicht wahrgenommene Informationen des Kulturerbes erfasst, untersucht und sichtbar gemacht werden. Einerseits rückt damit der historische Umgang mit Kulturerbe in vergangenen Epochen in den wissenschaftlichen Fokus, andererseits entstehen dadurch auch neue Aufgaben, wie

Wissenschafts- und Kulturinstitutionen daran arbeiten können, den zukünftigen Umgang mit Kulturerbe zu unterstützen und umzusetzen.

Das Programm des Workshops setzt sich einerseits aus Berichten und Präsentationen der einzelnen Fachdisziplinen aus der Forschergruppe und andererseits aus Vorträgen und Präsentationen von Kolleginnen und Kollegen anderer Forschungseinrichtungen zusammen, die ähnliche Fragestellungen in diesem interdisziplinären Bereich untersuchen.

Der Workshop ist für Sie kostenlos.

Um Anmeldung wird gebeten:

www.zak.kit.edu/veranstaltungskalender.php/event/29417

Programm:

www.zak.kit.edu/heika_musieke

Projektmitglieder (HEiKA-MUSIEKE)

ZAK | Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft und Studium Generale

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Prof. Dr. Caroline Y. Robertson-von Trotha
www.zak.kit.edu

Heidelberg Center for Cultural Heritage (HCCH)

Universität Heidelberg
Prof. Dr. Christian Witschel
Dr. Andreas Hensen, Lobdengau-Museum
www.uni-heidelberg.de/hcch/

Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung (IPF)

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Prof. Dr. Stefan Hinz
Dr.-Ing. Thomas Vögtle
www.ipf.kit.edu

Geoinformatics Research Group Heidelberg (GIScience)

Geoinformatik am Geographischen Institut
Universität Heidelberg
Prof. Dr. Alexander Zipf
Jun.-Prof. Dr. Bernhard Höfle
www.geog.uni-heidelberg.de/gis/

Forensic Computational Geometry Laboratory (FCGL)

Interdisziplinäres Zentrum für
Wissenschaftliches Rechnen (IWR)
Universität Heidelberg
Dr.-Dipl.-Ing. Hubert Mara
www.iwr.uni-heidelberg.de/groups/forensicgl/

Gast-ReferentInnen

Dr. Armin Volkmann

Junior Research Group „Digital Humanities and Digital Cultural Heritage“
Universität Heidelberg

Dr.-Ing. Mieke Pfarr-Harfst

Fachbereich Architektur, Digitales Gestalten
TU Darmstadt

Apl. Prof. Dr.-Ing. Norbert Haala

Institut für Photogrammetrie
Universität Stuttgart

Dipl.-Ing Martin Dendler

Baudokumentation, Landesdenkmalpflege
Regierungspräsidium Stuttgart

M.Sc. Inform. Pedro Santos

Digitalisierung von Kulturerbe
Fraunhofer Institut für Graphische
Datenverarbeitung (IGD) Darmstadt